

**Name (Institution)**

Kunstsalon Paul Cassirer

**Art der Institution**

Auktions-/Versteigerungshaus  
Kunst-/Antiquitätenhandlung

**Normdatei (GND) zur Institution**

**Normdaten-URI**

<http://d-nb.info/gnd/10199892-2>

**Standort**

**Adresse der Institution**

[Viktoriastraße 35, Berlin](#)

**Existenzbeginn**

**Gründung**

1901

**Existenzende**

**Auflösung**

1933

**Vorgänger**

[Kunstsalon und Verlagsbuchhandlung Bruno & Paul Cassirer](#)

**Akteur\*innen (Beteiligung)**

**Akteur\*in**

[Cassirer, Paul, \\*1871, † 1926](#)

**Funktion**

Inhaber\*in

**Akteur\*in**

[Feilchenfeldt, Walter](#)

**Funktion**

Inhaber\*in

**Akteur\*in**[Ring, Grete](#)**Funktion**

Inhaber\*in

**Unternehmensgeschichte**

Inhaber: Galerie nach dem Tod Paul Cassirers (1871-1926) 1926 von Walter Feilchenfeld und Grete Ring geführt, die seit 1924 schon Teilhaber waren. Auktionen ab 1916 (22.5.1916 Sammlung Julius Stern), letzte Auktion 21.10.1932, im Berliner Firmenverzeichnis bis 1937 geführt.

1930-1932: Der Kunstsalon Paul Cassirer veröffentlichte sechs aufwendige und umfangreich illustrierte Auktionskataloge bedeutender Kunstsammlungen, die ein umfangreicher kunsthistorischer Apparat begleitete. Nachdem Cassirer schon in den frühen Jahren seiner Auktionstätigkeit gemeinsam mit den Hugo Helbing, München, C. G. Boerner, Leipzig und Jacques Rosenthal, München, Versteigerungen durchgeführt hatte, behielt er diese Kooperationen sowie weitere mit der Galerie Fischer, Luzern, und Mensing & Fils, Amsterdam, auch später bei. Eine der größten Auktionen der frühen 1930er-Jahre führte der Kunstsalon Cassirer gemeinsam mit Artaria & Co., Wien, sowie dem Auktionshaus für Altertümer Glückselig GmbH, Wien, mit der Versteigerung der Sammlung Figdor durch, bei der Hugo Helbing, München, für die in Berlin durchgeführten Auktionsteile die Leitung übernahm. Weitere bedeutende Versteigerungen galten der Sammlung Simms, der Sammlung Marcus Kappels sowie der Sammlung Tony Straus-Negbaurs, die der Kunstsalon gemeinsam mit Hugo Helbing, München, durchführte oder der Sammlung Marzell von Nemes, bei der das Amsterdamer Auktionshaus Mensing & Fils als Partner auftrat.

**Publikationen**

Digitalisierte Kataloge (Volltext) bei German Sales

[https://digi.ub.uni-heidelberg.de/de/sammlungen/artsales\\_suchergebnis.html?q=do...](https://digi.ub.uni-heidelberg.de/de/sammlungen/artsales_suchergebnis.html?q=do...)

Ausstellung / Paul Cassirer ; Hugo Helbing

<https://doi.org/10.11588/diglit.73549>

**Literaturangaben**

[Bähr, A., Brand, J. & Wullen, M. \(2013\). German Sales 1930-1945: Bibliographie der Auktionskataloge aus Deutschland, Osterreich und der Schweiz \(1. Aufl., Stand: Sept. 2013.\). Berlin: Kunstbibliothek.](#)

**Seitenzahl**

87f.

[Bommert, B. & Brand, J. \(2019\). German Sales 1901-1929: Bibliographie der Auktionskataloge aus Deutschland, Österreich und der Schweiz. Heidelberg: Universitätsbibliothek Heidelberg.](#)

Brühl, G. (1991). Die Cassirers: Streiter für den Impressionismus. Leipzig: Edition Leipzig.

**Seitenzahl**

162-176

Nebehay, C. M. (1983). Die goldenen Sessel meines Vaters: Gustav Nebehay (1881-1935), Antiquar und Kunsthändler in Leipzig, Wien und Berlin. Wien: Brandstätter.

**Seitenzahl**

245-254

**Kommentar zur Literaturangabe**

Zur Figdor-Versteigerung

Schwarz, K. (1962). Kunsthandel und Antiquariat. Berlin: Jüdischer Verlag.

**Seitenzahl**

127

Wilhelm, K. (1990). Wirtschafts- und Sozialgeschichte des Kunstauktionswesens in Deutschland vom 18. Jahrhundert bis 1945. München: Tuduv-Verlags-Gesellschaft.

**Seitenzahl**

141-150

**Kooperation**

**Kooperierende Institution**

Hugo Helbing (München)

**Datum der Kooperation**

05.1916

**Kooperierende Institution**

Hugo Helbing (München)

**Datum der Kooperation**

10.1916

**Kooperierende Institution**

Hugo Helbing (München)

**Datum der Kooperation**

11.1916

**Kooperierende Institution**

[Hugo Helbing \(München\)](#)

**Datum der Kooperation**

03.1917

**Kooperierende Institution**

[Hugo Helbing \(München\)](#)

**Datum der Kooperation**

05.1917

**Kooperierende Institution**

[Hugo Helbing \(München\)](#)

**Datum der Kooperation**

06.1917

**Kooperierende Institution**

[Jacques Rosenthal \(München\)](#)

**Datum der Kooperation**

06.1917

**Kooperierende Institution**

[Hugo Helbing \(München\)](#)

**Datum der Kooperation**

12.1917

**Kooperierende Institution**

[Hugo Helbing \(München\)](#)

**Datum der Kooperation**

03.1918

**Kooperierende Institution**

[Hugo Helbing \(München\)](#)

**Datum der Kooperation**

06.1918

**Kooperierende Institution**

[Hugo Helbing \(München\)](#)

**Datum der Kooperation**

11.1918

**Kooperierende Institution**  
[Jacques Rosenthal \(München\)](#)

**Datum der Kooperation**  
11.1918

**Kooperierende Institution**  
[Hugo Helbing \(München\)](#)

**Datum der Kooperation**  
11.1920

**Kooperierende Institution**  
[Hugo Helbing \(München\)](#)

**Datum der Kooperation**  
12.1924

**Kooperierende Institution**  
[Hugo Helbing \(München\)](#)

**Datum der Kooperation**  
03.1925

**Kooperierende Institution**  
[Hugo Helbing \(München\)](#)

**Datum der Kooperation**  
12.1925

**Kooperierende Institution**  
[Hugo Helbing \(München\)](#)

**Datum der Kooperation**  
03.1926

**Kooperierende Institution**  
[Hugo Helbing \(München\)](#)

**Datum der Kooperation**  
04.1926

**Kooperierende Institution**  
[Hugo Helbing \(München\)](#)

**Datum der Kooperation**  
10.1926

**Kooperierende Institution**  
[Hugo Helbing \(München\)](#)

**Datum der Kooperation**  
12.1926

**Kooperierende Institution**  
[Hugo Helbing \(München\)](#)

**Datum der Kooperation**  
04.1927

**Kooperierende Institution**  
[Hugo Helbing \(München\)](#)

**Datum der Kooperation**  
05.1927

**Kooperierende Institution**  
[Hugo Helbing \(München\)](#)

**Datum der Kooperation**  
10.1927

**Kooperierende Institution**  
[Hugo Helbing \(München\)](#)

**Datum der Kooperation**  
11.1927

**Kooperierende Institution**  
[Hugo Helbing \(München\)](#)

**Datum der Kooperation**  
12.1927

**Kooperierende Institution**  
[Hugo Helbing \(München\)](#)

**Datum der Kooperation**  
03.1928

**Kooperierende Institution**  
[Hugo Helbing \(München\)](#)

**Datum der Kooperation**  
05.1928

**Kooperierende Institution**  
[Hugo Helbing \(München\)](#)

**Datum der Kooperation**  
06.1928

**Kooperierende Institution**  
[Hugo Helbing \(München\)](#)

**Datum der Kooperation**  
10.1928

**Kooperierende Institution**  
[Hugo Helbing \(München\)](#)

**Datum der Kooperation**  
12.1928

**Kooperierende Institution**  
[Hugo Helbing \(München\)](#)

**Datum der Kooperation**  
03.1929

**Kooperierende Institution**  
[Hugo Helbing \(München\)](#)

**Datum der Kooperation**  
05.1929

**Kooperierende Institution**  
[Hugo Helbing \(München\)](#)

**Datum der Kooperation**  
10.1929

**Kooperierende Institution**  
[Hugo Helbing \(München\)](#)

**Datum der Kooperation**  
11.1929

**Kooperierende Institution**  
[Hugo Helbing \(München\)](#)

**Datum der Kooperation**  
12.1929

**Kooperierende Institution**

[Julius Böhler \(Firma\)](#)

**Kooperierende Institution**

[Kunsthandlung Otto H. Nathan](#)

**Weitere Informationen****Kommentar (weitere Information)**

Eintrag in der Provenienzdatenbank Proveana

**Webadresse (weitere Information)**

<https://www.proveana.de/de/link/act10003224>

**Erschließung/Änderungshistorie****Urheber\*in/Autor\*in**

Bähr, Astrid

Bommert, Britta

Jooss, Birgit

**Kommentar zur Erschließung**

Der Eintrag basiert auf den Forschungsergebnissen von Astrid Bähr und Britta Bommert im Rahmen der Projekte „German Sales 1930-1945“ und „German Sales 1901-1929“ (

<https://www.arthistoricum.net/themen/portale/german-sales/>). Siehe auch Bähr, A., Brand, J., & Wullen, M. (2013) und Bommert, B. & Brand, J. (2019).

Dieser Eintrag ist im Rahmen des Seminars "Der Kunstmarkt und seine Mechanismen - Die Rolle von Kunsthandelsarchiven für die Forschung" von Dr. Birgit Jooss am Institut für Kunstgeschichte der Universität Augsburg im Wintersemester 2021/2022 entstanden.

**Datum der Fertigstellung**

16.06.2022